Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 26 (1951)

Heft: 11

Rubrik: Geschäfts-Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

aus allen Wissensgebieten. Sie sind stets prägnant durchgearbeitet und immer lebendig, sachlich geschrieben und bringen Tatsachen, welche die Jugend weit mehr interessieren als beschreibende Theorien. Und auch dies gehört zur Grundtendenz des Kalenders, daß den jungen Lesern die Dinge nicht nur erklärt werden, sondern daß sie darüber nachdenken und ihre eigenen Schlüsse ziehen müssen. Auf der ersten Seite der Kalender steht jeweils das Pestalozzi-Wort: «Der Mensch muß sich in der Welt selbst forthelfen, und dies ihn zu lehren

ist unsere Aufgabe.» Daß dieses Motto durch all die Jahre hindurch befolgt wurde, ist wohl das Geheimnis des Erfolges des Pestalozzi-Kalenders, den wir auch dieses Jahr allen Eltern und Paten als schönstes Geschenk für ihre Buben und Mädchen warm empfehlen möchten.

J. G.

Pestalozzi-Kalender 1952 mit Schatzkästlein, Ausgaben für Schüler und Schülerinnen, Preis Fr. 3.95. Verlag Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich.

GESCHÄFTS-MITTEILUNGEN

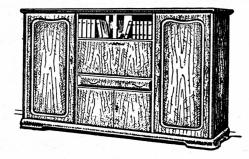
Wäsche-Trocknung

Die Waschküche wird im Wohnungsbau meistens im Untergeschoß angeordnet. Mit guter maschineller Ausrüstung kann eine Haushaltwäsche in einem Tag leicht erledigt werden. Dazu gehört außer der Wäschemaschine auch ein Wäschetrockenapparat. Mit diesem kann ein großer Trockenraum von 15 bis 25 Quadratmeter gespart, respektive für andere Zwecke verwendet werden.

Der AVRO-DRY-TUMBLER zum Beispiel benötigt nur eine Bodenfläche von etwa 1,5 Quadratmetern plus ebensoviel für die Bedienung. Zentrale Waschküchenanlagen für mindestens 20 Familien zusammen reduzieren Bauvolumen sowie Baukosten und ergeben eine volle Ausnützung der Anlage. Die Hausfrau erhält ihre Wäsche am gleichen Tag vollständig gewaschen und getrocknet zurück. Sie muß sie bei schlechtem Wetter nicht acht Tage herumhängen lassen. Die Unschädlich-

keit der mechanischen Trocknung ist durch Dutzende von Versuchen bewiesen. Die Abnützung, das heißt der Gewichtsverlust im Trockner liegt um ein Promille herum. Ein Leintuch von etwa 1100 Gramm Neugewicht verliert also nach 150 Wäschen 150 Gramm seines Gewichtes. Dieser Faserverlust liegt in den normalen Grenzen jeder Waschmethode. In Großbetrieben, wie Heimen, Anstalten, Spitälern, treten außer den schon genannten Vorteilen noch Wärme- und Personalersparnis dazu. Der Avro-Dry-Tumbler verbraucht nur etwa 700 bis 800 kcal pro 1 kg Wäsche, während die früheren Kulissentrockner 1200 bis 1800 kcal benötigen. In Anstalten, wo zum Wäscheaufhängen drei Personen beschäftigt wurden, konnten eine bis zwei davon gespart werden. Dank der ausgedachten Automatik beschränkt sich die Bedienung nur noch auf Laden und Entladen. Der Tumbler ist durch die Personaleinsparung in zwei bis drei Jahren amortisiert. Die Solidität der Konstruktion ist durch mehrjährige Praxis erwiesen.

Dieser Kleiderkombi in Nußbaum kostet Kassa Fr. 545.— + Wust



KOMBI-ROHNER

Albisriederstr. 3 Telephon 275949

ist das größte und vorteilhafteste Spezialhaus für Kombi und Polstermöbel

Auf Wunsch Teilzahlung



-Waschmaschine

Bottich in Holz oder Metall Mit Wassermotor, pat. Elektro- oder Riemenantrieb

J. SCHÜRMANN, Römerstraße 12, OLTEN

SCHMID & WILD AG., ZÜRICH

Forchstraße 30 - Telefon 24 47 08

Sanitäre- und Warmwasser-Anlagen - Reparaturen Technisches Büro

B. GRABER

MALERMEISTER

ZÜRICH 3 Schweigmatt 5 Telephon 33 05 36

ANT. BONOMOS ERBEN

AUSFÜHRUNG VON HOCH- UND TIEFBAUTEN BELAGSARBEITEN FASSADENRENOVATIONEN UND REPARATUREN

ZÜRICH-OERLIKON

GUBELHANGSTR. 22, TELEPHON 46 85 96